

## Antrag

der AfD-Fraktion

### Keine Diskriminierung Ungeimpfter an Brandenburger Hochschulen

Der Landtag stellt fest:

Mit § 25 Abs. 4 der aktuellen Eindämmungsverordnung gibt die Brandenburger Landesregierung den Hochschulen die Möglichkeit, Lehre unter den Vorbehalt der 2G-Bedingung zu stellen. Von dieser Möglichkeit macht die Universität Potsdam seit dem 3. Januar 2022 Gebrauch. Mit der 2G-Regel für die Präsenzlehre werden ungeimpfte Studenten diskriminiert. „Ersatzangebote“ schaffen diese Diskriminierung nicht aus der Welt.

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, § 25 Abs. 4 aus der Eindämmungsverordnung zu streichen und die Hochschule Potsdam anzuweisen, ungeimpfte Studenten nicht von der Präsenzlehre auszuschließen.

#### Begründung:

1. Weder die Begründung zur Eindämmungsverordnung noch das Schreiben der Universität Potsdam zur Einführung der 2G-Regel in der Lehre führen einen Nachweis, dass Hochschulen Treiber des Infektionsgeschehens seien und die 2G-Regel ein erfolgversprechendes Mittel dagegen wäre. Das ist wenig verwunderlich, weil schon in den Sommermonaten dem RKI und den Gesundheitsämtern im Land Brandenburg kaum eine Kontaktnachverfolgung bei Corona-Infektionen gelang.<sup>1</sup> Wenn Schulen auch nach Aussage der Bildungsministerin keine Treiber der Pandemie sind,<sup>2</sup> ist bis zum Beweis des Gegenteils davon auszugehen, dass dies für Hochschulen ebenso zutrifft. Nach beinahe zwei Jahren der „Pandemie“ ist eine Untersagung oder auch nur eine Beschränkung des Präsenzunterrichts auf bloßen Verdacht hin an Hochschulen ebenso wenig gerechtfertigt wie an Schulen.

---

<sup>1</sup> Vgl. [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/38/Art\\_01.html](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/38/Art_01.html), abgerufen am 07.01.2022.

<sup>2</sup> Vgl. Aussage der Ministerin für Bildung, Jugend und Sport, Britta Ernst, in der 26. Sitzung des ABJS vom 06.01.2022.

2. Der selektive Ausschluss ungeimpfter Studenten von der Präsenzlehre ist medizinisch unsinnig und rechtlich unhaltbar. Dass die sogenannten Corona-Schutzimpfungen keine sterile Immunität bewirken, ist unbestritten.<sup>3</sup> Bei Infektionen mit der Delta-Variante wiesen infizierte Geimpfte die gleiche Viruslast wie Ungeimpfte auf,<sup>4</sup> und für Infektionen mit der Omikron-Variante sind Geimpfte eher anfälliger als Ungeimpfte;<sup>5</sup> mögliche schwach positive Effekte einer Wiederauffrischungsimpfung gehen rasch verloren.<sup>6</sup>

Es gibt keine „Pandemie der Ungeimpften“ und keine medizinische Begründung für eine Schlechterbehandlung Ungeimpfter. Demzufolge ist jede 2G-Regel eine Verletzung der grundgesetzlich verbrieften Gleichbehandlung. § 25 Abs. 4 der Eindämmungsverordnung ist zu streichen und die Universität Potsdam anzuweisen, die ungerechtfertigte Diskriminierung Ungeimpfter umgehend zu beenden.

---

<sup>3</sup> Vgl. u.a. Nguyen Van Vinh Chau et al.: „Transmission of SARS-CoV-2 Delta Variant Among Vaccinated Healthcare Workers“, in: *The Lancet*, 11.10.2021, [https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract\\_id=3897733](https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3897733), abgerufen am 07.01.2022.

<sup>4</sup> Vgl. u.a. Charlotte B. Acharya et al.: „No Significant Difference in Viral Load Between Vaccinated and Unvaccinated, Asymptomatic and Symptomatic Groups When Infected with SARS-CoV-2 Delta Variant“, in: *medRxiv: The Preprint Server for Health Sciences*, 05.10.2021, <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.09.28.21264262v2>, abgerufen am 07.01.2022; sowie Kasen K. Riemersma et al.: „Shedding of Infectious SARS-CoV-2 Despite Vaccination“, in: *medRxiv: The Preprint Server for Health Sciences*, 06.11.2022, <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.07.31.21261387v6>, abgerufen am 07.01.2022.

<sup>5</sup> Vgl. u.a. Christian Holm Hansen et al.: „Vaccine effectiveness against SARS-CoV-2 infection with the Omicron or Delta variants following a two-dose or booster BNT162b2 or mRNA-1273 vaccination series: A Danish cohort study“, in: *medRxiv: The Preprint Server for Health Sciences*, 23.12.2021, <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.12.20.21267966v3.article-info>, abgerufen am 07.01.2022; sowie [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Situationsberichte/Wochenbericht/Wochenbericht\\_2022-01-06.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Wochenbericht/Wochenbericht_2022-01-06.pdf?__blob=publicationFile) (Tabelle 5), abgerufen am 07.01.2022.

<sup>6</sup> Vgl. u.a. Matan Levine-Tiefenbrunn et al.: „Waning of SARS-CoV-2 booster viral-load reduction effectiveness“, in: *medRxiv: The Preprint Server for Health Sciences*, 29.12.2021, <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.12.27.21268424v1.article-info>, abgerufen am 07.01.2022; sowie „Israelische Studie – Forscherin enttäuscht von vierter Corona-Impfung“, in: <https://www.welt.de/wissenschaft/article236052128/Israel-Forscherin-enttaeuscht-von-vierter-Corona-Impfung.html> (05.01.2022), abgerufen am 07.01.2022.